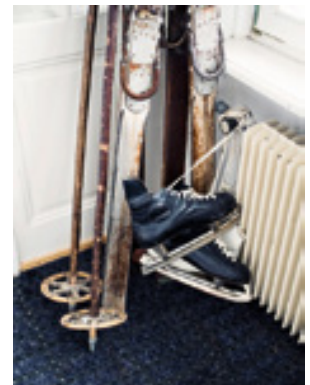
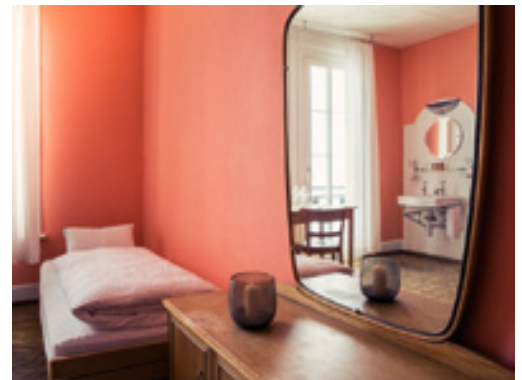




Lesungen und Kinderlachen: Die Fassade des Hotels ist nobel, das Innenleben sehr entspannt



Nostalgie pur: Reminiszenzen aus der grossen Zeit der Schweizer Grand-Hotellerie

Lang lebe die Königin!

HOTEL REGINA, MÜRREN BE

Sie baut sich auf wie eine Dame von Rang und Namen. Den Rücken durchgestreckt, mit ihren vier Etagen, dem Verandagürtel und der breiten Hüfte, als wolle sie sich aufplustern vor der Jungfrau, diesem buckligen Gestein auf der anderen Seite des Tals. Regina, die Königin, sie wahrt den Stolz vergangener Tage.

Vielleicht wäre sie gekränkt, wenn sie wüsste, dass sie im Internet als «einfaches Hotel» angepriesen wird. Dabei ist gerade das so toll an diesem alten Haus. Man betritt das Hotel Regina durch einen herrschaftlichen Windfang, aber anstelle von gedämpfter Loungemusik hört man lautes Kinderlachen. Man speist im prächtigen Jugendstilsalon mit Blick auf Eiger, Mönch und Jungfrau, aber man bedient sich selber am Buffet. In den Zimmern

stehen wunderbar schlichte Holzmöbel, und die Wasserhähne sind aus altem geschwungenem Eisen, aber geputzt wird hier erst nach Abreise. Im Treppenhaus gibt es einen Töggelikasten, und im Salon finden Lesungen statt, da kann es in den hohen Räumen schon mal laut werden. Das Hotel Regina, die würdevolle alte Dame, ist noch immer voller Leben.

Am Abend auf dem Balkon des Hotelzimmers. Noch brennen die Augen von der Wintersonne und die Lippen vom kalten Wind. In den Gliedern schwingt die Pistenfahrt nach. Wir sind von Bergspitze zu Bergspitze gegondelt, bis ganz nach oben aufs Schilthorn. Wir sind durch den Schnee gekurvt und haben Gleitschirmflieger beim Starten und Schanzenspringer beim Landen beobachtet.

Inzwischen steht die Abendsonne tief über Mürren. Die letzten Skifahrer gleiten über die Dorfstrassen nachhause, denn Autos gibt es in Mürren keine. Der Duft von Holzfeuern liegt in der Luft, in den Walserhäusern gehen die Lichter an. Die Jungfrau leuchtet gelb, dann färbt sich der Schnee in der untergehenden Sonne rosa und bleibt in der Dunkelheit hellblau liegen. Was für ein Spektakel! Zum Glück hat uns die Königin einen Platz in ihrer Ehrenloge reserviert.

— Barbara Loop

Mürren, Tel. 033 855 42 42,
www.reginamuerren.ch, DZ mit Frühstück
ab 145 Franken (mit Dusche/WC
ab 175 Franken), Gratisentrtritt ins Hallenbad